

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bürger für Hohenlimburg /Piraten Hagen

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Piraten  
Hier: Ausstattung des Lenneradweges mit Papierkörben

**Beratungsfolge:**

12.09.2018 Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität

**Beschlussvorschlag:**

Vorschlag der Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Piraten  
Hier: Ausstattung des Lenneradweges mit Papierkörben

**Kurzfassung**

Entfällt.

**Begründung**

Siehe Anlage.

## Inklusion von Menschen mit Behinderung

### Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

sind nicht betroffen

sind betroffen (hierzu ist eine kurze Erläuterung abzugeben)

Kurzerläuterung:

Herrn

31.08.2018

Hans-Georg Panzer

-UWA-

**Vorschlag zur Tagesordnung gemäß §6 (1) der Geschäftsordnung: Ausstattung des Lenneradweges mit Papierkörben**

Sehr geehrter Herr Panzer,

die Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Piraten Hagen unterbreitet folgenden Vorschlag gemäß § 6 (1) für die Tagesordnung der Sitzung des Umweltausschusses am 12. September 2018:

**Ausstattung des Lenneradweges mit Abfallbehältern**

**Beschlussvorschlag:** Die Verwaltung wird gebeten, das Aufstellen einer ausreichenden Anzahl von Abfallbehältern entlang des Lenneradweges zu veranlassen.

**Begründung:** In der Westfalenpost vom 30. August beklagen die Angelfreunde Lenne-Hohenlimburg eine zunehmende Anhäufung von Abfall am Lenneufer. Auf der anderen Seite berichten Nutzer des Lenneradweges, dass es zum Beispiel auf dem Abschnitt zwischen Hohenlimburg Spannstiftstraße (Höhe Bürobedarf Blesel) und Stora Enso keinen einzigen Abfallbehälter gibt. Folge sei, dass entlang des Lenneradweges viel Müll in das Begleitgrün geworfen werde, z.B. Papier und Plastikmüll sowie Hundekotbeutel (siehe beigefügte Fotos). Bei Hochwasser wird dieser Abfall dann in den Fluss gezogen und sorgt dort für weitere Umweltproblematiken. Das Aufstellen von Abfallbehältern ist geeignet, die beschriebenen Missstände zumindest teilweise abzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Arnusch

